PRESSEMITTEILUNG

Postanschrift: 50351 Hürth
Hausanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 40
50354 Hürth

Dienststelle: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Auskunft: Frau Conzen
Zimmer: 306
Durchwahl: 0 22 33 / 53-215
E-Mail: hconzen@huerth.de
Internet: www.huerth.de

Datum:
16. Oktober 2026

30 Jahre Freundschaft: Hürth und Skawina feiern Städtepartnerschaft

Jubiläumsfeier in der polnischen Partnerstadt würdigt drei Jahrzehnte Verbundenheit

Seit 30 Jahren verbindet Hürth und die polnische Stadt Skawina eine offizielle Städtepartnerschaft. Dieses Jubiläum haben Vertreterinnen und Vertreter beider Partnerstädte Anfang Oktober bei einer festlichen Veranstaltung in Skawina gefeiert. Neben dem offiziellen Festakt mit Reden und der Übergabe besonderer Ehrengaben stand vor allem die langjährige Freundschaft zwischen den Städten im Mittelpunkt.

„Die Städtepartnerschaft mit Skawina ist für Hürth weit mehr als eine Verbindung auf dem Papier“, erklärte Bürgermeister Dirk Breuer. „Sie steht für gelebte Freundschaft, gegenseitiges Vertrauen und den Austausch zwischen Menschen, die über Ländergrenzen hinweg zusammenfinden. Dass diese Verbindung seit mehr als 30 Jahren besteht und immer wieder mit Leben gefüllt wird, ist etwas Besonderes. Wir wollen diese Freundschaft auch in Zukunft pflegen und gemeinsam neue Ideen und Projekte auf den Weg bringen.“

Begleitet wurde die Hürther Delegation vom Vorsitzenden des Hürther Partnerschaftsvereins, Rüdiger Winkler, der sich gemeinsam mit dem Verein für die Pflege und Weiterentwicklung der Städtepartnerschaft einsetzt.

Kreissparkasse Köln, BIC: COKSDE33,
IBAN: DE97 3705 0299 0137 0000 12

Volksbank REK eG, BIC: GENODED1FHH,
IBAN: DE14 3706 2365 0000 0010 15
Volksbank Euskirchen eG, BIC: GENODED1EVB,
IBAN: DE56 3826 0082 4505 1140 14

Sprechzeiten:
Mo. Di. Mi.: 08:00-16:00 Uhr
Do.: 08:00-17:30 Uhr
Fr.: 08:00-12:00 Uhr

Die Geschichte der Städtepartnerschaft zwischen Hürth und Skawina begann bereits 1987. Damals wurden auf Initiative des Lazarus-Hilfswerks erste Kontakte geknüpft, aus denen sich rasch persönliche Begegnungen und freundschaftliche Beziehungen entwickelten. Jugendgruppen, Chöre, viele Privatpersonen und Mitglieder des Partnerschaftsvereins trugen bei zahlreichen Begegnungsreisen dazu bei, die Verbindung zwischen den beiden Städten zu festigen. Am 30. Juni 1996 wurde die Städtepartnerschaft im Beisein deutscher und polnischer Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bürgerschaft im Hürther Bürgerhaus feierlich besiegelt.

Bildunterschrift: Bürgermeister Dirk Breuer (rechts) überreichte ein Straßenschild der Hürther „Skawinastraße“ an seinen polnischen Amtskollegen Norbert Rzepisko.

© Gmina Skawina